



Dachabdichtung mit Flüssigkunststoff

Neben der Abdichtung mit Bitumen- und Polymerbitumenbahnen, Kunststoff- und Elastomerbahnen können Flachdächer gemäß der Flachdachrichtlinie auch mit Flüssigkunststoff abgedichtet werden. Diese passen sich vollflächig den Konturen des Untergrundes an und eignen sich gut zur Einbindung anspruchsvoller Aufbauten wie Durchdringungen, Lichtkuppeln oder Dachabläufen. Bei solchen Details hat eine Flüssigabdichtung den Vorteil, dass die bei Dachbahnen notwendige mechanische Befestigung am oberen Rand von Anschlüssen entfällt. Zudem kann Flüssigkunststoff bei ausreichender Verträglichkeit und Haftung auch auf andere Abdichtungen aufgetragen werden.

Flüssigkunststoffe müssen gemäß der Flachdachrichtlinie dem „Produktdatenblatt für Flüssigkunststoffe“ entsprechen und die Anforderungen der Europäischen Technischen Leitlinie ETAG 005 erfüllen. Für eine langfristig sichere Abdichtung mit Flüssigkunststoff ist eine einwandfreie Verarbeitung wesentlich.

Über die grundsätzlichen Voraussetzungen für die Anwendung von Flüssigkunststoffen, die erforderlichen Werkzeuge, die Vorbehandlung verschiedener Untergründe, die schrittweise Verarbeitung sowie spezifische Details (Innen- und Außenecken, Lüfter, Ablauf, Lichtkuppel, ...) informiert Sie Ihre DENW-Zweigstelle oder Ihr DENW-Fachberater gerne.



| Stoffe | Leistungsstufen ¹⁾ | Mindestgewicht der Einlage ²⁾ | Mindestdicke ³⁾ |
|--|--|--|----------------------------|
| Flexible ungesättigte Polyesterharze (UP) | Klimazone: S | 110 g/m ² | 2,1 mm |
| Flexible ungesättigte Polyurethanharze (PUR) 1K, 2 K | Erwartete Nutzungsdauer: W 3 | | |
| | Dachneigung ⁴⁾ : S1, S2, S3, S4 | | |
| | Nutzlast: P 4 | | |
| Flexible reaktive Polymethylmethacrylate (PMMA) | Tiefste Oberflächentemperatur: TL 4 | | |
| | Höchste Oberflächentemperatur: TH 4 | | |

1) Erläuterung der Leistungsstufen siehe „Produktdatenblatt für Flüssigkunststoffe“ gemäß Anlage

2) Kunststofffaservlies

3) Wenn die in der europäischen Zulassung angegebene Mindestschichtdicke höher ist als die geforderte Mindestdicke, so gilt der höhere Wert

4) Unabhängig von der tatsächlichen Dachneigung sind alle Neigungsstufen S1 bis S4 nachzuweisen

Unsere Partner



Sprechen Sie uns an!



Dachabdichtung mit Flüssigkunststoff Fragen und Antworten zum Produkt

In welchen Anwendungsbereichen kann man Flüssigkunststoffe einsetzen?

Flüssigkunststoffe sind u.a. für den Einsatz als Dachabdichtung im Flachdach vorgesehen und somit eine ideale Ergänzung zu Bitumen- und Kunststoffbahnen. Die Abdichtungen sind entsprechend ETAG005 zur Abdichtung nicht genutzter und genutzter Flachdächer vorgesehen und müssen in den höchsten Leistungsstufen geprüft und zugelassen sein..

Welche Schichtdicken hat Flüssigkunststoff?

Die Trockenschichtdicke muss bei Einhaltung der vom Hersteller angegebenen Verbrauchsmengen und Verwendung des Systemvlieses gemäß der Flachdachrichtlinie mindestens 2,1 mm betragen.

Kann Flüssigkunststoff auch als Dampfsperre eingesetzt werden bzw. welchen Sd Wert haben die Produkte?

Ein Einsatz als Dampfsperre ist nicht vorgesehen.

Sind die Produkte temperaturbeständig?

Kurzzeitig auf die Abdichtung einwirkende Temperaturen, wie z.B. auf dem Dach zwischen -30 °C (TL4) bis +90 °C (TH4) sind gem. ETAG geprüft. Bei permanent anhaltender Hitze (Wasserleitung, Kamin etc.) müssen Maßnahmen (z.B. wärme gedämmte Rohrleitungen o.ä.) getroffen werden. Bei dauerhafter Temperatureinwirkung ist eine Obergrenze von ca. 40-50 °C zu berücksichtigen.

Gegen welche Chemikalien etc. sind die Produkte beständig?

Flüssigkunststoffe sind gegen viele Chemikalien beständig. Für Details sprechen Sie uns gerne an.

Sind die Flüssigkunststoff-Abdichtungen begehbar?

Die Abdichtungen sind zu Wartungszwecken für geringen privaten Fußgängerverkehr begehbar. Bei stärkerer bzw. permanenter Nutzung (Wartungswege, Balkone, Terrassen etc.) müssen die Abdichtungen vor mechanischen Schäden geschützt werden, z.B. durch Nutzschichten.



Stand: August 2019, Fotos: Bauder

Unsere Partner



Sprechen Sie uns an!

Dachdecker-Einkauf Nordwest eG | Mittelwendung 2 | 28844 Weyhe | T (04203) 42-0 | F (04203) 5017 | info@denw.de | www.denw.de

Unsere Zweigstellen

Oldenburg
T (0441) 93992-0
F (0441) 93992-22
oldenburg@denw.de

Hesel
T (04950) 9352-0
F (04950) 9352-20
hesel@denw.de

Bremerhaven
T (0471) 95450-0
F (0471) 95450-21
bremerhaven@denw.de

Stade
T (04141) 78733-0
F (04141) 78733-20
stade@denw.de

Bakum
T (04446) 96818-0
F (04446) 96818-20
bakum@denw.de

Meppen
T (05931) 9797-0
F (05931) 9797-20
meppen@denw.de

Georgsmarienhütte
T (05401) 8688-0
F (05401) 8688-18
georgsmarienhuette@denw.de

Minden
T (0571) 64618-0
F (0571) 64618-30
minden@denw.de

